



Welches Ich ziehe ich denn heute an? AudioSelfies – so klingt unser Leben!

Klang.Forscher!

Der Deutsche Klang.Forscher! – Preis 2018

Ausschreibung

Bewerbungsfrist bis 30. November 2017

Selfies, Selbstportraits mit dem Handy, sind für Kinder und Jugendliche allgegenwärtig; die fotografische Selbst-Darstellung ist ein Zeichen unserer Zeit und Gesellschaft. Doch wie klingt es, wenn wir uns akustisch portraituren? Dafür hören wir in unser Leben hinein. Horchen auf die Klänge, Töne und Sounds unseres Lebens. Wir schreiben unsere Klang-Biographie. Wen oder was hören wir da?

Wir alle spielen Rollen, täglich. Ob in der Klasse, unter Freunden, in der Familie, in der Freizeit – wir vereinen verschiedene Haltungen, Verhaltensweisen und Eigenschaften in uns. Je nach Umgebung und Situation zeigen wir uns von anderen Seiten. Geht es dabei nur um uns selbst? Sind wir egoistisch oder haben unsere Rollen auch etwas mit dem Umfeld zu tun, so bunt und vielfältig wie es ist?



Klang.Forscher! im Schuljahr 2016/2017
Bild: Stiftung Zuhören



Die Klang.Forscher! des Jahres 2016/2017
Bild: ChunDerksen



Klang.Forscher! im Schuljahr 2016/2017;
Bild: Stiftung Zuhören

1

Die Klang.Forscher 2018 gehen akustisch der Frage nach, wie ihre Ichs und ihr Wir klingen. Welche Seiten können sie an sich entdecken? Welche Freiheit gibt es für das Finden des Eigenen und für das Aufspüren des Andersseins? Welche Herausforderungen stecken im Spannungsfeld von Individualität und Gruppenzugehörigkeit, zwischen Außenseiter und Clique?

Wir suchen den kreativen Umgang mit diesem Thema!

Das muss nicht biographisch-authentisch sein, sondern kann mit viel Fantasie geschehen. Vielleicht mit einer dieser Anregungen?

- Was wäre, wenn...
Stellt euch vor, es gäbe keine Schule. Oder ihr hättet keine Freunde. Oder wärt heimatlos. Was wäre, wenn es keine Medien oder modernen Kommunikationsmittel gäbe?
- Was wäre, wenn...
Wir obdachlos oder körperlich eingeschränkt wären? Wir unser Zuhause verlassen müssten? Wir eine andere sexuelle Identität oder Hautfarbe hätten?
- Was wäre, wenn...
Wir aus unserem bisherigen Leben ausstiegen: Wie klänge unser neues Leben? Wo würden wir leben, mit wem und wie? Wie klänge unser AudioSelfie?



Welches Ich ziehe ich denn heute an? AudioSelfies – so klingt unser Leben!

Klang.Forscher!

Was ist der Sound unseres Lebens?

Die Jugendlichen forschen nach charakteristischen Klängen des Lebens, nach Sprache und Sprechweisen, Umgebungsgeräuschen, die uns beeinflussen, nach Menschen und Musik. Wir suchen Hörstücke, die die Vielfalt von Identität hörbar machen.

Eure Ideen sind gefragt!

Macht ein wildes Brainstorming und schreibt uns, für welches AudioSelfie ihr euch entschieden habt und welche Klänge und Geräusche ihr damit verbindet! Aus allen Bewerbungen wählen wir zehn Schulklassen aus, die ihre Ideen mit Unterstützung eines Mediencoaches in einem professionellen Tonstudio umsetzen dürfen. Die Aufnahmen und die Endproduktion finden an eurer Schule in einer Projektwoche im März, April oder Mai statt.

Die Besten werden ausgezeichnet!

Mitte Juni 2018 werden alle Klang.Forscher!-Klassen zu einer gemeinsamen Preisverleihung im Hessischen Rundfunk nach Frankfurt am Main eingeladen. Eure produzierten Hörstücke werden in einem feierlichen Rahmen dem Publikum vorgestellt und gewürdigt. Und eine hochkarätige Jury wählt die Gewinner, die mit Preisen geehrt werden.

Wer kann mitmachen?

Bis zum 30. November können Schulklassen der 6. – 10. Jahrgangsstufe aller Schularten und aus ganz Deutschland ihr AudioSelfie-Thema und ihre Produktionsidee bei uns einreichen. Die Schülerinnen und Schüler können die Form frei wählen, z.B. Klangcollagen, Kurzfeatures oder Hörspiele produzieren.

2

Was kostet die Teilnahme?¹

Nichts! Denn

- wir übernehmen die Honorare für die Mediencoaches.
- wir schenken euch das Starter Kit (Aufnahmegerät, Kopfhörer)
- wir schicken den Lehrkräften einen Klang.Forscher-USB-Stick mit wertvollen Materialien zur Zuhörbildung für die Unterrichtsvorbereitung.
- wir übernehmen eure Reisekosten innerhalb Deutschlands (Deutsche Bahn, 2. Klasse) für die Fahrt zur Auftaktveranstaltung, zur Studioproduktion und zur Abschlussveranstaltung.

Bewerbung

In der Bewerbung schreibt ihr uns

1. Welches *Thema* euch interessiert

Welches AudioSelfie möchtet ihr akustisch erforschen und warum? Welche Bedingungen interessieren euch? Welche Rollen und welche Ichs? Welche Haltung wollt ihr dabei einnehmen?

¹ Evtl. entstehende weitere Kosten (z.B. Fahrten während der Projektwoche, Material, Verpflegung etc.) können nicht übernommen werden.



Welches Ich ziehe ich denn heute an? AudioSelfies – so klingt unser Leben!

Klang.Forscher!

2. Wer ihr seid

Seid ihr eine Klasse, eine Radio-AG o.a.? Habt ihr schon Radioerfahrung oder Erfahrung mit Projektarbeit? Wie groß ist eure Gruppe?

3. Welche *Umsetzungsideen* ihr habt

In welcher Form wollt ihr euer Thema erzählen? In Form eines Hörspiels? Als sachlichen Beitrag? Als Originalton-Collage? Als Klangkomposition? etc.

Die Bewerbung soll höchstens eine Din A4-Seite umfassen und kann entweder als Anhang per Mail (klang-forscher@stiftung-zuhoeren.de) oder über das Bewerbungsformular auf der Klang.Forscher!-Website (www.klang-forscher.de) eingereicht werden.

Auswahl der Schulen

Aus allen Bewerbungen wählt eine Jury aus Hörfunk-, Klang-, und Sprachexperten/innen zehn Klassen oder Gruppen aus. Alle Schulen bekommen bis Mitte Dezember 2017 Bescheid, ob sie beim Projekt dabei sind.



Klang.Forscher! im Schuljahr 2016/2017
Bild: Stiftung Zuhören



Klang.Forscher!-Starter-Kit
Bild: ChunDerksen



Klang.Forscher! im Schuljahr 2016/2017;
Bild: Stiftung Zuhören

3

Projekttablauf

1. Auftakt

In einer Fortbildung im Februar 2018 in Frankfurt werden die betreuenden Lehrkräfte in die Methoden der Zuhörbildung und des Forschenden Lernens sowie in auditive Erzählmethoden eingeführt. Sie haben die Gelegenheit, auf die jeweilige Klasse zugeschnittene Fragestellungen und Themen zu diskutieren. Jede Projektklasse erhält außerdem ein Klang.Forscher!-Starter Kit, bestehend aus einem Aufnahmegerät, Kopfhörern und einem USB-Stick mit Materialien zur Zuhörbildung.

2. Projektwoche

Im März, April oder Mai findet an den Schulen die Klang.Forscher!-Projektwoche statt. Den Termin vereinbart jede Gruppe mit ihrem Coach individuell. Der Medientrainer kommt in die Klasse und hilft den Schülerinnen und Schülern, ihr gewähltes Thema akustisch umzusetzen. Alle notwendigen Aufnahmen werden gemacht und vorgeschnitten, Szenen werden entwickelt und eingeübt, die Beitragsmanuskripte werden geschrieben und das Sprechen geübt. Am Ende der Projektwoche geht es für die Endproduktion in ein professionelles Tonstudio, wo die Hörstücke final zusammengesetzt



Welches Ich ziehe ich denn heute an? AudioSelfies – so klingt unser Leben!

Klang.Forscher!

und abgemischt werden. Jede Klasse produziert ein oder mehrere Hörstücke (maximale Länge: jeweils 4 Min.), von denen eines beim Wettbewerb eingereicht werden kann.

3. Abschluss

Die Jury bestimmt die Gewinner in verschiedenen Kategorien, die im Juni 2018 bei der Preisverleihung im Hessischen Rundfunk in Frankfurt mit dem Deutschen Klang.Forscher!-Preis ausgezeichnet werden.

Alle Termine im Überblick

- *Bis zum 30. November 2017:* Bewerbungen für die Teilnahme bei den Klang.Forschern! können eingereicht werden (kurzes Konzept)
- *bis Mitte Dezember 2017:* Rückmeldung an alle Klassen über die Auswahl der Schulen
- *Ende Februar 2018:* Auftaktveranstaltung für alle teilnehmenden Lehrkräfte in Frankfurt am Main
- *Februar und März 2018:* Zeit für Vertiefung der Themen Klang, Zuhören und Identität im Unterricht
- Umsetzung der Projektidee in einer Arbeitswoche *zwischen März und Mai 2018*
- *Anfang Juni 2018:* Tagung der Jury und Auswahl der Gewinnerstücke
- *Mitte Juni 2018:* Preisverleihung in Frankfurt am Main

Die Initiatoren des Projekts:

Klang.Forscher! ist ein Kooperationsprojekt der Stiftung Zuhören, der PwC-Stiftung Jugend – Bildung – Kultur und CHUNDERKSEN, einem Büro für Filmproduktion und Kommunikationsdesign.

Sie haben Fragen zum Ablauf oder zu Inhalten des Projekts? Melden Sie sich!

Wir stehen gerne zur Verfügung: klang-forscher@stiftung-zuhoeren.de